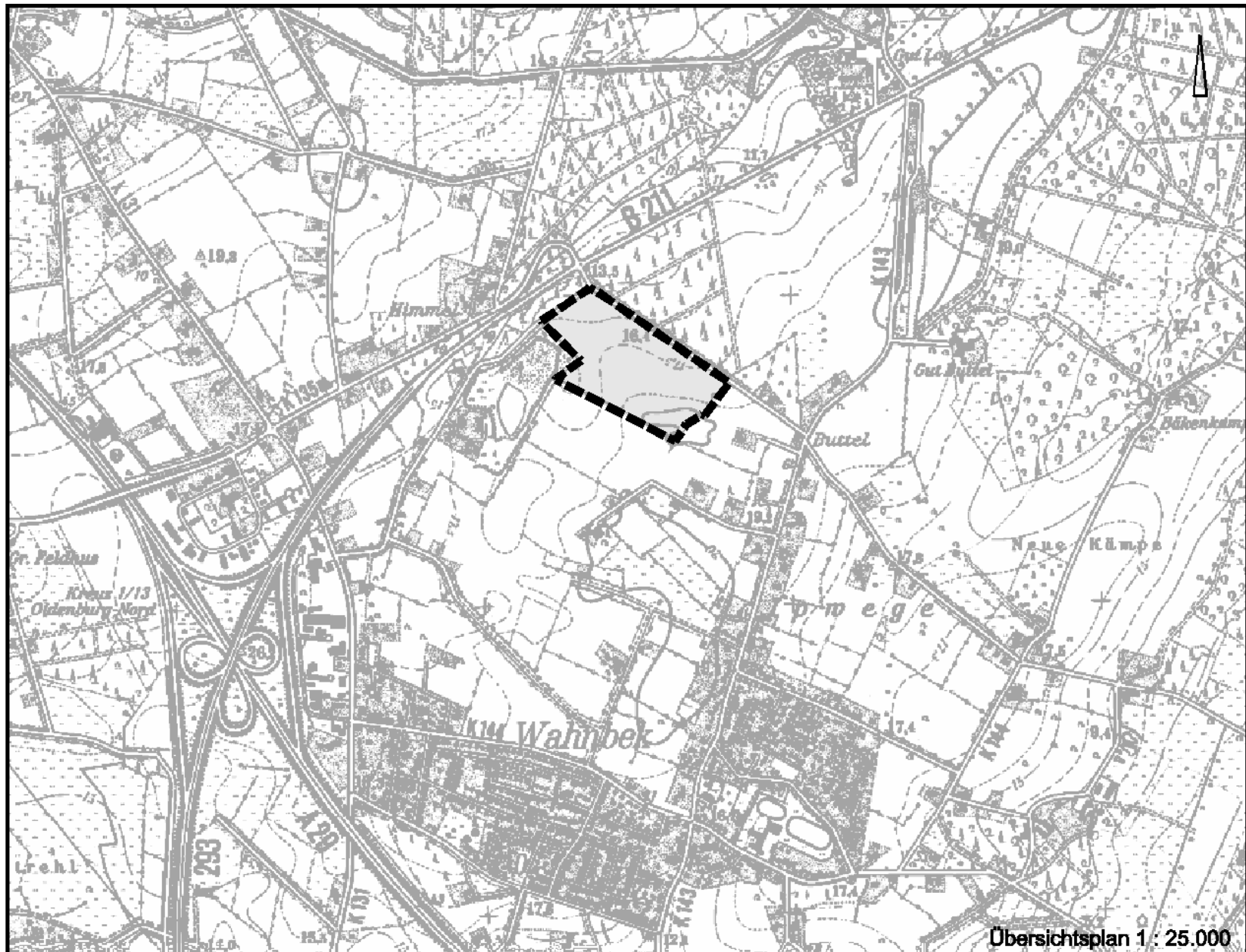




# **Gemeinde Rastede**

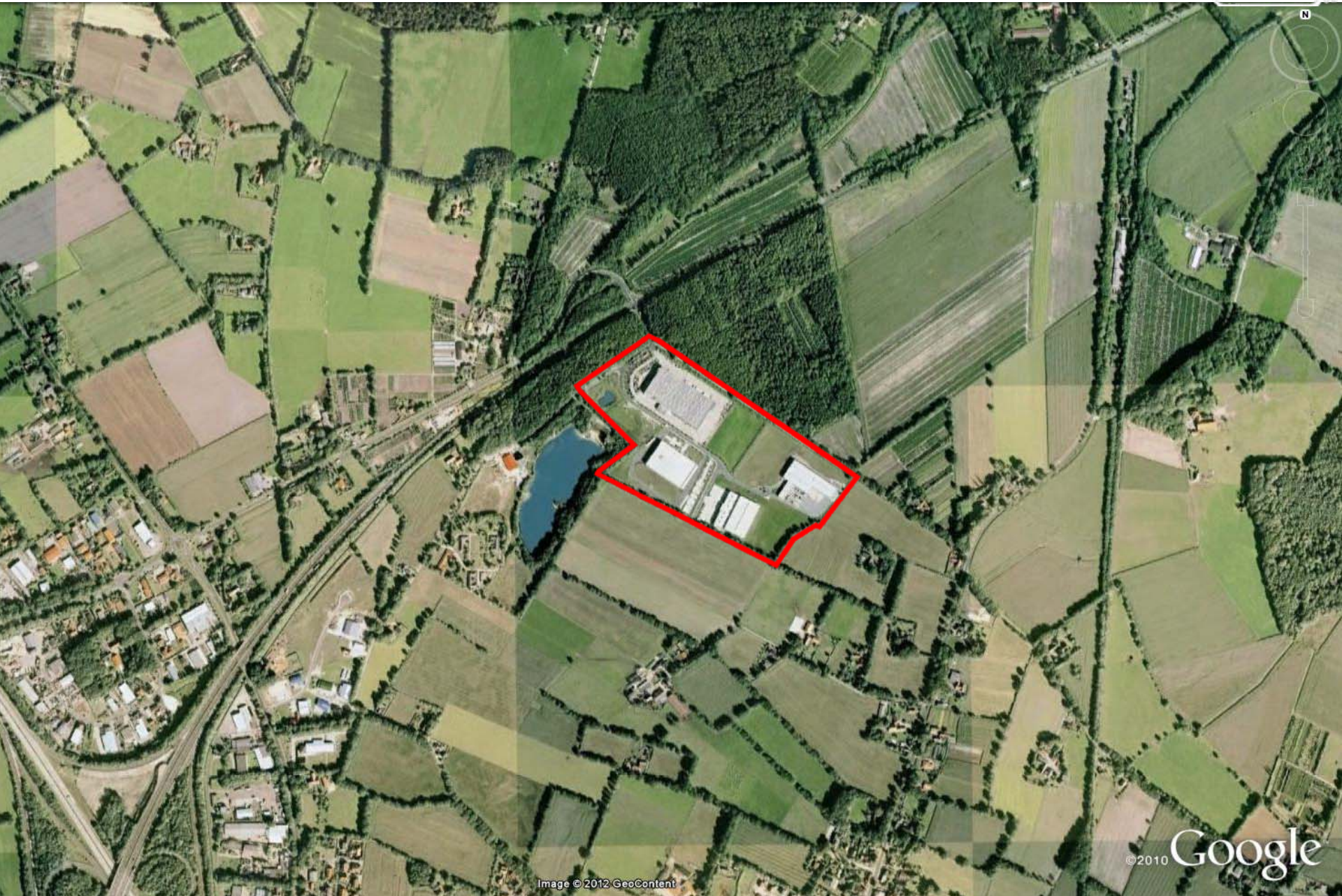
## **2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Schafjückenweg“**

**Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen am 15.01.2013**



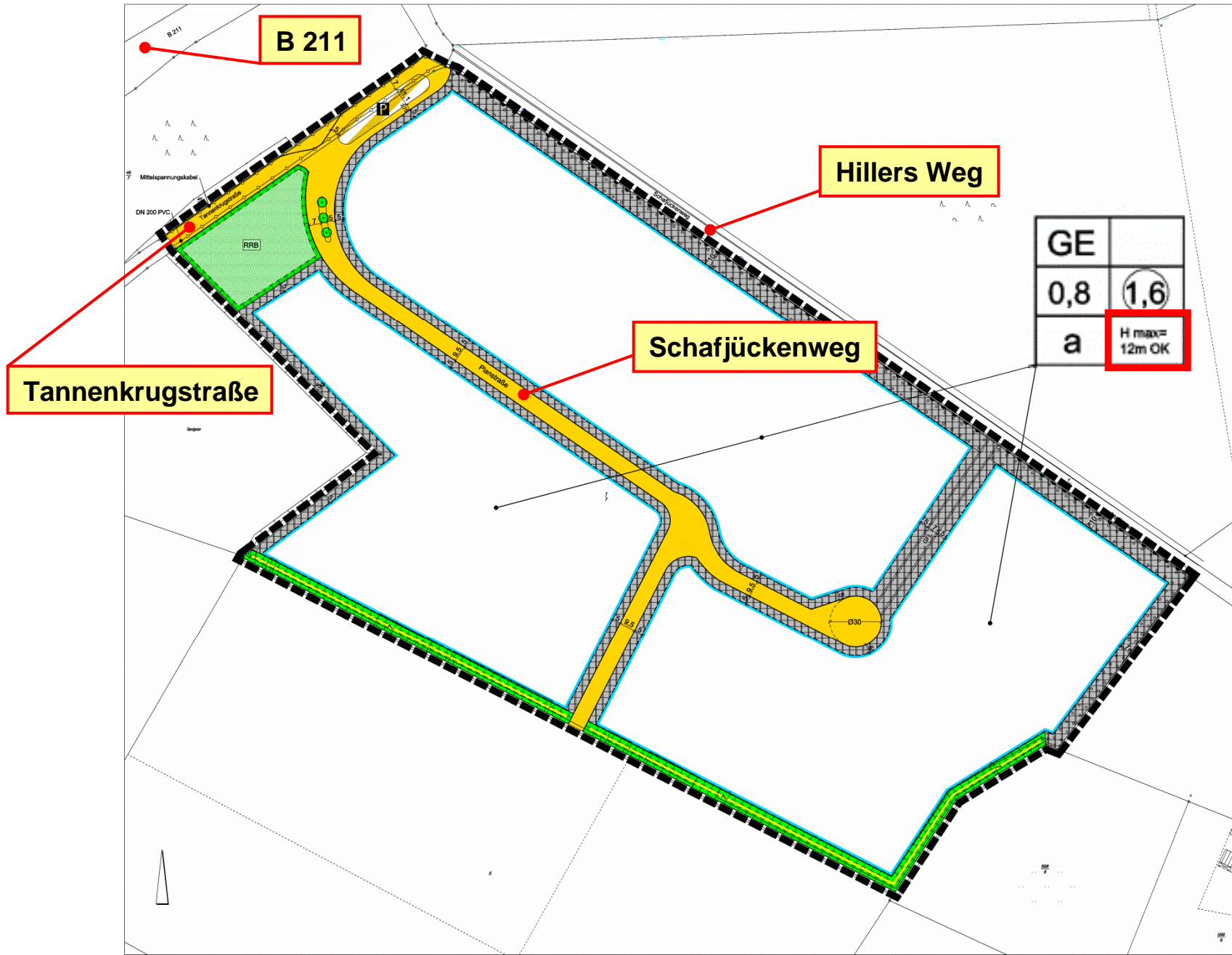


# Luftbild





# Bebauungsplan Nr. 66



# 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66

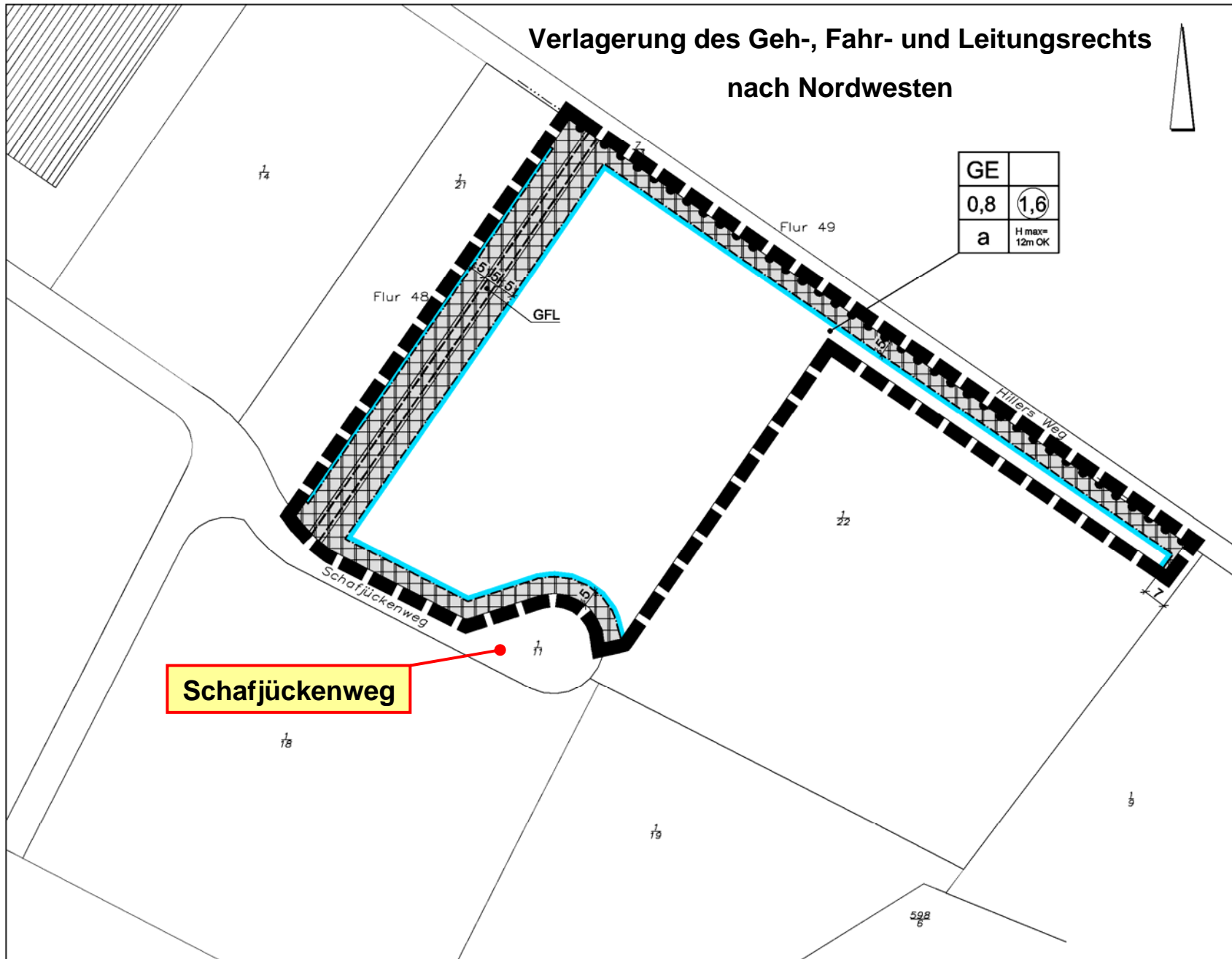
NWP

Verlagerung des Geh-, Fahr- und Leitungsrechts  
nach Nordwesten



GE	
0,8	1,6
a	H max= 12m OK

Schafjückenweg



# 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66



## § 1 Geltungsbereich der Änderung

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 betrifft die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 66 und der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 festgesetzten Gewerbegebiete.

## § 2 Art der baulichen Nutzung

1. In den Gewerbegebieten (GE) gemäß § 8 BauNVO sind gemäß § 1 Abs. 9 folgende Nutzungen ausgeschlossen:

- Einzelhandelsbetriebe mit zentren- und nahversorgungsrelevanten Sortimenten gemäß der Rasteder Liste:

### a) zentrenrelevante Sortimente

- Bekleidung
- Schuhe
- Lederwaren
- Sportartikel
- Bücher, Schreibwaren
- Spielwaren
- Musikinstrumente
- Hausrat, Glas, Porzellan, Keramik
- Geschenkartikel
- Foto, Film
- Optik
- Uhren, Schmuck
- Heimtextilien, Kurzwaren
- Unterhaltungselektronik (TV; HiFi, CD)/Neue Medien

### b) nahversorgungsrelevante Sortimente

- Lebensmittel
- Reformwaren
- Drogerieartikel
- Parfümerieartikel
- Schnittblumen
- Zeitschriften

# 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66



2. Bei Einzelhandelsbetrieben mit nicht zentrenrelevanten Sortimenten werden zentren- und nahversorgungsrelevante Randsortimente auf maximal 10 % der Gesamtverkaufsfläche begrenzt.
3. In den Gewerbegebieten (GE) gemäß § 8 BauNVO sind gemäß § 1 Abs. 6 folgende Nutzungen ausgeschlossen:
  - Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind.

## **§ 3 Maß der baulichen Nutzung**

### **Höhe baulicher Anlagen**

Die zulässige Höhe baulicher Anlagen wird von 12 m auf 22 m erhöht.

**Es gilt die BauNVO 1990.**